



Hintergrund

Die vfdb ist das Expertennetzwerk für Schutz, Rettung und Sicherheit. Für ein sicheres Leben setzt sich die vfdb richtungsweisend mit aktuellen und zukunftsorientierten Sicherheitsfragen auseinander.

Der Zweck des Vereins liegt in der Förderung der wissenschaftlichen, technischen und organisatorischen Weiterentwicklung der Gefahrenabwehr für mehr Sicherheit in Bezug auf den Brandschutz, die technische Hilfeleistung, den Umweltschutz, den Rettungsdienst und den Bevölkerungsschutz.

Dazu gehören auch die mit diesen Bereichen verwandten Fachgebiete sowie die Aufklärung der Bevölkerung über den Schutz vor solchen Gefahren. Dabei agiert die vfdb auf nationaler und internationaler Ebene. Als technisch-wissenschaftliche Fachvereinigung ist die vfdb unabhängig und neutral.

Aufgrund der vorhandenen und umfangreichen Expertise innerhalb der vfdb und der qualitativ hochwertigen Produkte (Richtlinien, Jahresfachtagung etc.), genießt die vfdb eine große fachliche Anerkennung und Vertrauen in ihre Arbeit. Im Kontext der zivilen Gefahrenabwehr und des Bevölkerungsschutzes sieht die vfdb ihre Aufgabe darin, für Politik, Verbände und Fachinstitutionen den Stand von Wissenschaft und Technik zu erarbeiten und zu beschreiben.

Vorstand

Präsident: Dirk Aschenbrenner, +49 231 8 45 60 00
aschenbrenner@vfdb.de,

Vize-Präsidentin: Dr. Anja Hofmann-Böllinghaus, +49 30 8104 4238
anja.hofmann@bam.de

Schatzmeister: Dr. Dirk Oberhagemann, +49 2923 65191
oberhagemann@vfdb.de

Geschäftsstelle

Generalsekretär: Dr. Dirk Oberhagemann, +49 2923 65191
oberhagemann@vfdb.de



Gegründet

Die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb) wurde 1950 gegründet und besteht seitdem durchgehend als gemeinnütziger Verein.

Mitglieder

über 2500 persönliche Mitglieder
über 500 Behörden, Unternehmen, Verbände

14 Fachreferate

Die Expert*innen der vfdb sind in 14 Fachreferaten organisiert, die thematisch vom vorbeugenden Brandschutz bis zum Forschungsmanagement reichen. Mehr als 300 engagierte Mitglieder arbeiten hier inhaltlich an ihren Themen.

Jahresfachtagung

Es findet jährlich die Jahresfachtagung der vfdb als wissenschaftliche Netzwerkveranstaltung statt. Etwa 600 Teilnehmende tauschen sich aus und besuchen die begleitende Ausstellung. In 2023 wird die 69. Jahresfachtagung in Münster stattfinden. Die 70. Jahresfachtagung wird 2024 in Magdeburg stattfinden.

INTERSCHUTZ

Die vfdb ist ideeller Partner der INTERSCHUTZ in Hannover. Ursprünglich als „Der rote Hahn“ 1953 von der vfdb ins Leben gerufen, findet die Weltleitmesse derzeit im Abstand von vier Jahren statt. Die nächste INTERSCHUTZ wird in 2026 stattfinden.

Publikationen

Die vfdb veröffentlicht technische Richtlinien, die als Stand der Technik bundesweit verwendet werden. Daneben werden Merkblätter für die Praxisanwendung in speziellen Themen publiziert. Positionspapiere zu grundsätzlichen Fragestellungen und wissenschaftliche Publikation werden ebenfalls herausgegeben.